



TRAVEL - SERVICE WALTER

Flüge weltweit - Pauschalreisen
Gruppenreisen - Kartenservice



REISE DEINES LEBENS

19 TAGE BHUTAN + KATHMANDU

02. bis 20. November 2024

Eine garantiert unvergeßliche traumhafte Reise!

Reisepreis (im Doppelzimmer): 5.900.- €

Reisepreis (im Einzelzimmer): 6.500.- €

LEISTUNGEN:

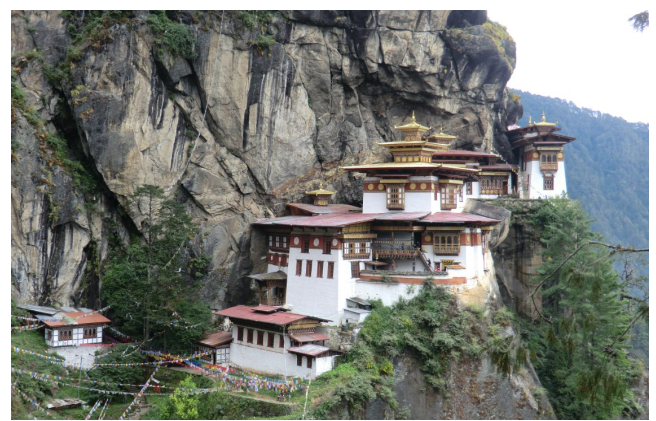
- Flüge ab/bis München nach Kathmandu (Nepal)
- Flüge ab/bis Kathmandu nach Paro (Bhutan)
- Alle Flughafentransfers während der Reise
- 14 Tage geführte Rundreise durch Bhutan mit dem Erlebnis eines religiösen Festes
- 04 Tage Kathmandu inkl. Führungen
- 3 bis 5*Hotels in Bhutan und Nepal
- Vollpension in Bhutan
- Halbpension in Kathmandu
- Visum / Genehmigungen für Bhutan
- Alle Eintrittsgelder und Steuern



Nepal - Durbar Square Kathmandu



Bhutan Punakha Dzong



Bhutan (Tigernest)

**Anmeldungen bitte baldmöglichst
spätestens bis 10.01.2024**

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de



TRAVEL - SERVICE WALTER

Flüge weltweit - Pauschalreisen
Gruppenreisen - Kartenservice



Einzigartige Erlebnisreise, um das faszinierende, geheimnisvolle „Königreich über den Wolken“ zu erleben

Unsere Reise bietet Einblick in das Zentrum sowie den abgelegenen Osten Bhutans mit den hohen nur teilweise erschlossenen Pässen, **unberührter Natur** und Menschen die für ihre handwerklichen Fähigkeiten (Webkunst, Baukunst...) bekannt sind.

Wir erleben wie die Menschen in Bhutan leben, arbeiten und ihre Religion begehnen. Der **Besuch zweier religiöser Feste (Thechu)** ist einer der Höhepunkte unserer Reise. Ein Einblick in das ehemalige Königreich Nepal erhalten wir während der Reise ebenso und weckt ggf. die Lust, mehr von diesem abwechslungsreichen Land zu erleben.

Diese Programm ist nur ein Überblick und enthält nicht alle Sehenswürdigkeiten und Unternehmungen die wir erleben werden.

Die Fahrt ist das Ziel und so sind die Zeitangaben jeweils eine Mischung der reinen Fahrtzeit und der unterwegs erfolgenden Besichtigungen

02. November 2024 Abflug München – Doha - Kathmandu

Qatar Airlines Flug bringt uns heute von München über Doha (Qatar) nach Kathmandu.

QR000 München – Doha 08:40 – 16:20

QR000 Doha – München 18:00 – 01:00

03. November 2024 Ankunft Kathmandu 1356 m

Heute erreichen wir mit Qatar Airlines die Hauptstadt des Nepal, Kathmandu Vom Flughafen geht es zu unserem Hotel Yak & Yeti, wo wir Gelegenheit haben uns auszuruhen und den Garten und Poolbereich zu genießen.

Die Zimmer stehen uns bereits bei Anreise früh Morgens zur Verfügung

Tag zur freien Verfügung

Abendessen und Übernachtung im Hotel Yak & Yeti

04. November 2024 Ganztagestour Kathmandu-Tal

Heute brechen wir zu Erkundungen des Kathmandu Tals auf, die uns durch Kathmandu, Swoyambhunath und Patan führen.

Kathmandu ist ein faszinierendes Zentrum kultureller, religiöser Vielfalt. Als eine der 3 Königsstädte, ist es geprägt von historischen Tempeln, lebendigen Basaren und einer Mischung aus buddhistisch / hinduistischen Traditionen. Der Durbar Square (zentraler Platz) und die atemberaubende Kulisse des Himalaya machen Kathmandu einzigartig.

Patan (Lalitpur), für seine gut erhaltenen Kulturschätze und mittelalterlicher Architektur bekannt, ist von der UNESCO geschützt und eine der 3 Königsstädte, zu denen auch

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de



Kathmandu und Bhaktapur gehören. Der Durbar Square ist von königlichen Palästen, Tempeln und Statuen umgeben, die beeindruckend die Newar-Architektur und das Kunsthandwerk zeigen. Überall ist die spirituelle Atmosphäre beeindruckend spürbar. **Swayambhunath**, als "Affentempel" bekannt, ist eine der ältesten und heiligsten Stätten Nepals. Der durch die UNESCO geschützte Tempel ist Symbol der kulturellen Identität und religiösen Vielfalt. Seine Architektur ist beeindruckend. Er befindet sich auf einem heiligen Hügel mit atemberaubenden Blick über Kathmandu. Abendessen und Übernachtung im Hotel Yak & Yeti

05. November 2024 Abflug Kathmandu – Paro 2.250 m

DRUK AIR bringt uns heute von Kathmandu nach Paro (Bhutan)

Kathmandu - Paro (Flugzeit noch nicht bekannt)

Nach Ankunft in Paro fahren wir zum Hotel.

Später besuchen wir den Paro-Rinpung Dzong, eine massive Festung, die 1645 n. Chr. erbaut wurde und heute als Sitz der Bezirksverwaltung und der Klosterschule dient.

Wenn wir den Steinplattenweg zum Dzong hinaufgehen, sehen wir eine schöne Holzbrücke mit einem Schindeldach und zwei Wachhäusern. Der zentrale Wachturm (Utse) des Dzong ist mit seinen prächtigen Holzarbeiten und dem komplizierten Design besonders beeindruckend.

Wir besuchen auch den Ta-Dzong, ein ungewöhnliches rundes, siebenstöckiges Bauwerk mit 2 1/2 Meter dicken Mauern, das ursprünglich vor über 340 Jahren als Wachturm und Festung von Paro erbaut wurde. Es hat eine große historische Bedeutung und spielte auch in der modernen Geschichte Bhutans eine wichtige Rolle.

Im Jahr 1872 hielt sich Prinz Ugyen Wangchuk hier auf, um den Aufstand von Paro Penlop, Tshewang Norbu, niederzuschlagen und wieder für Ordnung zu sorgen. Es wurde ein Komplott geschmiedet, den jungen Prinzen zu ermorden, aber sein Vater deckte den Plan auf, und der Prinz wurde in diesem Dzong gerettet.

Leider wurde dieser historische Wachturm nicht richtig instand gehalten, und so war er in den 1950er Jahren fast zusammengebrochen.

Im Jahre 1968 wurde das Nationalmuseum von Bhutan in Ta-Dzong, Paro, gegründet. Der alte Ta-Dzong wurde auf Befehl von König Jigme Dorji Wangchuk, dem dritten erblichen Monarchen von Bhutan, renoviert.

Heute verfügt das Nationalmuseum über mehr als 300 Werke bedeutender Kunst aus mehr als 1500 Jahren Geschichte und ist heute zu etwas Außergewöhnlichem für einheimische und ausländische Besucher geworden.

Übernachtung in Paro

06. November 2024 Paro – Taktsang 124 km (5 Std.) 2.000 m

Wir fahren nach Ramthangkha, 10 km von Paro entfernt, und unternehmen einen Spaziergang zum im 8 Jh von Guru Padmasambhava gegründeten Kloster Taktsang, "Tigernest". - Eine wichtige Pilgerstätte und für jeden Besucher garantiert unvergeßlich!



Das Kloster liegt auf einem Felsvorsprung mit 1.200 m hohem Gefälle und einem Blick auf das wunderschöne Paro-Tal. Der Legende nach soll der Guru auf dem Rücken einer Tigerin hierher gekommen sein um 3 Monate in einer Höhle zu meditieren.
Übernachtung in Paro

07. November 2024 Paro – Thimphu (Sightseeing) 55 km (1 Std) 2.350 m

Wir beginnen unseren Tag mit dem Besuch des National Memorial Chorten, der zu Ehren des verstorbenen Königs errichtet wurde.

Während wir dort sind, sehen wir vielleicht auch viele interessante Menschen, die den Chorten umkreisen.

Danach geht es weiter zum Changangkha-Tempel, vorbei an der R.I.C.B.-Wohnkolonie. Der Tempel ist ein großartiger Fotostopp.

Unser nächster Halt ist dann das Takin National Animal Sanctuary, wo wir Bhutans Nationaltier, den Takin, sehen werden, bevor wir in der Nationalbibliothek die Möglichkeit erhalten, eine Sammlung alter wertvoller Manuskripte zu bestaunen.

Am Nachmittag sind wir im Institute of Arts & Crafts, wo junge Künstler in traditionellen Mal- und Statuentechiken ausgebildet werden.

Später sehen wir uns das Zilukha-Nonnenkloster an, das bei Sonnenuntergang einen schönen Aussichtspunkt auf die Stadt bietet.

Wenn es die Zeit erlaubt, besuchen wir auch eine traditionelle Papierfabrik, die handgeschöpftes Papier herstellt und eine Goldschmiedewerkstatt.

Unser letztes Ziel an diesem Tag ist Trashi Chhodzong, eine alte Festung, die heute als Verwaltungszentrum dient. Es beherbergt das Büro des Königs, die zentrale Mönchsverwaltung und vier Ministerien.

Übernachtung in Thimphu

08. November 2024 Thimphu – Punakha 77 km (3 Std) 1.350 m

Unsere heutige Reise beginnt mit einer Fahrt zum Dochula-Pass, der sich auf einer Höhe von 3150 Metern befindet.

Bei klarem Wetter können wir von hier den gesamten bhutanischen Himalaya sehen. Auf dem Pass stehen 108 Druk Wangyel Chorten, die von der Königin 2002 zu Ehren der im Konflikt mit indischen Rebellen getöteten Menschen errichtet wurden.

Danach geht es den Pass nach Punakha hinab.

Während des Besuchs in Punakha werden wir Punakha Dzong erkunden, der über 300 Jahre lang bis zur Herrschaft des 2. Königs die Winterhauptstadt war. 1637 von Zhabdrung Ngawang Namgyel am Zusammenfluß zweier Flüsse erbaut, beherrschte Punakha Dzong das gesamte Gebiet und gründete die zentrale Klostersgemeinde mit 600 Mönchen. Auch heute noch ist Punakha die Heimat des Je Khenpo (Oberabt) und der zentralen Klosterverwaltung.

Die zwei Flüsse sind Po-Chu und Mo-Chu, was "männlich" bzw. "weiblich" bedeutet.

Nach dem Besuch von Punakha Dzong fahren wir weitere 6 km und werden einen kurzen

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de



Spaziergang zum Khamsum Yuelley Namgyal Chorten unternehmen.
Dieser Chorten wurde von einer der vier Königinnen, Mutter des Kronprinzen, erbaut und repräsentiert die drei Elemente Feuer, Wasser und Luft. Er ist dem Wohlergehen des Kronprinzen und der Menschen, die im Dorf leben, gewidmet. Ein Dorfspaziergang zum Kloster des Göttlichen Verrückten schließt sich an. Das Kloster wurde von einem Mann aus Tibet erbaut, der im 15. Jahrhundert nach Bhutan kam, um den Drukpa-Kagyüpa-Buddhismus zu verbreiten. Er ist als Lama Drukpa Kunley, der Göttliche Verrückte, bekannt geworden.
Er folgte ganz anderen Prinzipien und nutzte sexuelle und humorvolle Witze, um die Religion in den lokalen Gemeinschaften zu verbreiten.
Übernachtung in Punakha

09. November 2024 Punakha – Trongsa - Bumthang, 196 km (7 Std) 2.600 m

Unsere heutige Fahrt führt uns zum Pele-la-Pass, der sich auf einer Höhe von 3300 m befindet. Dieser Pass dient als Orientierungspunkt zwischen dem östlichen und dem westlichen Teil der Region.

Unser nächstes Ziel ist Trongsa, das wir nach der Durchquerung von Lagern der Yak-Hirten erreichen. Mit etwas Glück begegnen wir auf unserem Weg auch Yaks.

Wir werden hohe Himalaya-Dörfer wie Rukubji und Chendebji sehen, wo die Häuser an einem Ort und die Felder an einem anderen Ort gruppiert sind.

Nachdem wir das Dorf Rukubji durchquert haben, fahren wir in Richtung des Dorfes Chendebji bergab, wo wir eine im nepalesischen Stil im 18. Jahrhundert errichtete Stupa sehen, die vom Heiligen Shida errichtet wurde.

Von hier aus erreichen wir nach etwa 1 ½ Stunden Trongsa, das einen atemberaubenden Blick auf den historischen Dzong und das Tal bietet.

In Trongsa angekommen, besuchen wir Trongsa Dzong, einen der beeindruckendsten Dzongs in Bhutan, der auf einem Felsvorsprung mit Blick auf den Mangdu-Chu-Fluss erbaut wurde. Er ist auch, zusammen mit Trashy Chhodzong in Thimphu, einer der längsten Dzongs in Bhutan

Trongsa ist der Stammsitz der königlichen Familie. Sowohl der Erste als auch der Zweite König regierten das Königreich von hier aus.

Trongsa Dzong, eine der beeindruckendsten und größten Festungen des Landes, wurde 1648 erbaut und mehrmals erweitert. Die vorteilhafte Lage des Dzong an der einzigen Verbindungsstraße zwischen dem östlichen und dem westlichen Sektor, ermöglichte es dem Trongsa Penlop, die gesamte östliche Region über viele Jahrhunderte hinweg effizient zu regieren. Während unseres Besuchs werden wir auch den alten Wachturm (Ta-Dzong) erkunden, der sich oberhalb der Stadt befindet.

Weiter geht es nach Bumthang, das wir in ca. drei Stunden erreichen.

Bumthang ist ein bekanntes Tal, das aus den vier Haupttälern Chummey, Tang, Ura und Choskhor (Jakar) besteht.

Nach der Überquerung des Yotong La Passes (der sich auf einer Höhe von 3400 m befindet) erreichen wir das erste Tal von Bumthang, Chummey. Hier werden wir von



Buchweizenfeldern und der einzigen geraden Straße im ganzen Land begrüßt, die uns nach Choskhor, dem wichtigsten Entwicklungszentrum der Provinz, führt.

In Choskhor können wir ein wenig Modernität mit Schweizer Einflüssen beobachten. Während unserer Reise nach Bumthang sehen wir auch Mädchen, die Yathra, ein traditionelles Wollmaterial, auf traditionellen Handwebstuhl weben.

Übernachtung in Bumthang

10. November 2024 Bumthang Tshechu

An diesem Tag haben wir die außerordentliche Möglichkeit eines der religiösen Feste Bhutans zu besuchen und kennen zu lernen. – Das Bumthang Tshechu

Übernachtung in Bumthang

11. November 2024 Bumthang – Mongar 193 km (7 Std) 1.700 m

Heute unternehmen wir eine malerische Fahrt durch die atemberaubenden Pinienwälder, während wir die schöne Aussicht auf Jakar Dzong hinter uns genießen.

Die Fahrt dauert etwa ½ Stunde. Wir überqueren den Tang Chu, während wir in Richtung des Dorfes Tangsebgi bergauf fahren.

Als nächstes erreichen wir das Ura-Tal, den höchsten und östlichsten Teil Bumthangs.

In einer rund 2stündigen Fahrt fahren wir durch malerische blaue Kiefernwälder und an charmanten Dörfern vorbei um schließlich den 3600 m hohen Pass von Sheltheng la zu erreichen. An einem klaren Tag kann man von hier den höchsten Gipfel Bhutans, den Gangkar Punsum (7541m) im Norden sehen.

Das Ura-Tal hat eine einzigartige Landschaft mit abgerundeten Hängen, fruchtbaren Weiden und weiten Feldern.

Das Dorf am unteren Ende ist groß, markant mit großen Häusern, die durch gepflasterte Gassen verbunden sind, ein seltener Anblick in Bhutan. Das Gemeinschaftskloster, das Guru Rinpoche geweiht ist, erhebt sich im Dorf.

Hier beginnt auch der Thimshingla-Nationalpark, der atemberaubende Ausblicke bietet. Übernachtung in Mongar

12. November 2024 Mongar – Trashigang 92 km (3 Std) 1.174 m

Trashigang Dzong ist eine historische Festung, die 1667 von Chogayl Minjur Tenpa, 1. Trogsa Penlop, erbaut wurde und hoch über dem Fluss Dangmechu steht.

Dieser Dzong ist seit mehr als drei Jahrhunderten die politische Hochburg Ostbhutans und nach wie vor ein wichtiges Zentrum der Distriktverwaltung und Religion.

Trashigang Dzong, auch bekannt als "Die Festung des glückverheißenden Hügels", wurde gebaut, um Bhutan gegen tibetische Invasionen zu verteidigen. Diese beeindruckende Festung liegt strategisch günstig, auf einem Ausläufer mit Blick auf den Fluss Dangmechu. Der Legende nach waren die einfallenden tibetischen Armeen, als sie den Dzong sahen, so erstaunt, dass sie meinten er "liegt nicht auf dem Boden. Er ist ein Himmels-Dzong",



und zogen sich zurück.

Der Berg Meru ist eine bedeutende Stätte in Bhutan, an dem sich der Palast des Druk Chhoglay Namgyal befindet, der den Sieg der Bhutanesen über die Feinde "in alle Richtungen feiert". Die einzige Möglichkeit, ihn zu erreichen, ist von Norden über eine schmale Straße durch die Klippen. Aufgrund seiner Lage ist Trashigang Dzong einer der strategisch am besten gelegenen Dzongs in Bhutan.

Der heutige Dzong wurde 1936 von Dzongpon Dopola erweitert.

Am Abend erleben wir bei einem Bummel die typische Quadratstadt Trashigang.

Übernachtung in Trashigang

13. November 2024 Trashigang – Rangjung / Sakten 62 km (3 Std) 3.500 m

Merak-Sakteng ist eine besondere Attraktion in Bhutan. Anders als irgendwo sonst im Land bietet es die Möglichkeit, einen einzigartigen halbnomadischen Lebensstil, Kultur und Umgangssprache in einem der landschaftlich reizvollsten Täler im Sakteng Wildlife Sanctuary (SWS) zu erleben.

Sakteng Wildlife Sanctuary (SWS) wurde im April 2003 zur Erhaltung und Schutz der einzigartigen biologischen und kulturellen Vielfalt gegründet und erstreckt sich über eine Fläche von 650 km². Er grenzt im Norden und Osten an den indischen Bundesstaat Arunachal Pradesh (Tawang), im Westen an Phongmey Geog und Kangpara Geog und im Samdrup Jongkar an Shingkar Lauri Geog. Der Park ist durch einen biologischen Korridor mit dem Khaling Wildlife Sanctuary in Indien verbunden.

Merak und Sakten sind zwei Täler, die auf einer Höhe von über 3.500 m liegen.

Sie sind seit Jahrhunderten die Heimat der Brokpas, seitdem sie aus Tsona in Südtibet vertrieben wurden. Die Brokpas sind eine nomadisch indigene Gruppe im Osten Bhutans, die ihre Viehherden im Winter aus den tieferen Tälern auf die höher gelegenen Weiden des Sommers treiben. Polygamie ist die gängige Lebensart. Die Brokpas sind geübt in Genauigkeitsspielen, wie z. B. dem Bogenschießen. Die Frauen sind vor allem für ihren Gesang bekannt und lieben es, ihr umfangreiches Repertoire an festlichen Liedern vorzutragen, die Göttern und Göttinnen sowie universellen Themen wie Natur, Jugend und Alter gewidmet sind. Die traditionelle Kleidung wird aus Yakhaar hergestellt. Männer tragen einen schwarzen Hut mit fünf langen Fransen, die an den Seiten hängen, während Frauen ihre langen Haare meist zu Zöpfen mit bunten Bändern zusammengebunden tragen. Eine Schürze, die bis zu den Knien reicht, wird in der Taille gebunden. Sie lieben Schmuck und tragen lange Korallenstränge, Katzenaugen und Halsketten aus Halbedelsteinen. Merak und Sakten sind aufgrund der vielfältigen Rituale und Bräuche des Brokpa-Volkes faszinierend. Jedes Jahr im Herbst huldigen sie in einem zweitägigem Fest ihrer Berggöttin Jomo Kuengkha, um Segen für Wohlstand zu erbitten.

Das Sakteng Wildlife Sanctuary ist das einzige Reservat der Welt, das sich dem Schutz des Lebensraums des Yeti widmet. Das Schutzgebiet liegt in einem bergigen und zerklüfteten Gelände und bietet eine vielfältige Flora und Fauna wie die seltene blaue Mohnblumen (Nationalblume), Premilus und Enziana.

Übernachtung in Trashigang

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de



14. November 2024 Trashigang – Dramtse – Mongar 93 km (2 Std) 1.600 m

Heute reisen wir von Trashigang über Dramtse nach Mongar.

Das Kloster Dramtse, das größte Kloster im Osten Bhutans, wurde im 16. Jahrhundert vom Nachfahren des Nyingma-Heiligen Pema Lingpa erbaut. Es ist ein bedeutender Ort und wurde im 17. Jahrhundert als Dzong umgebaut. Seitdem wurde das Kloster mehrfach restauriert, zuletzt 1990. Es gibt ein wunderschönes Dorf auf einem Plateau auf 2400m, das einen guten Blick auf die Region Trashigang im Osten, die hohen Himalaya-Gipfel auf der linken Seite und das Plateau des Kanglung geradeaus bietet. Von hier aus kann man auch das Gebäude des Sherubtse College und das entfernte Brossing La sehen.

15. November 2024 Mongar – Trongsa, 230 km (6 Std) 2.200 m

Heute unternehmen wir eine wunderschöne Panoramafahrt.

Auf dem Weg nach Bumthang überqueren wir einen der höchsten Pässe.

Bei einem Tee genießen wir hier die Aussicht.

Übernachtung in Trongsa

16. November 2024 Trongsa – Gangtey, 90 km (2 Std) 3.000 m

Gangtey liegt auf einem kleinen Hügel, der von blauen Kiefern umgeben ist. Die Stadt wurde im 16. Jahrhundert von einem Nachfahren von Pema Lingpa, dem großen bhutanischen Heiligen, gegründet. Das Kloster wurde Ende des 17. Jahrhunderts erweitert und wird heute von der 9. Reinkarnation geleitet, der als Gangtey Trulku bekannt ist. Das Kloster ist von den Häusern der Gomchens umgeben, die im Kloster arbeiten und beten. Weiter unten erreichen wir das Phobjikha-Tal, das für den Schwarzhalskranich bekannt ist, die sich von Mitte November bis Anfang April dort aufhalten.

Die Felder und Sümpfe dieses unberührten Tals werden durch den Anblick dieser seltenen Kraniche zum Leben erweckt.

Auf dieser Tour besuchen wir Nomaden-Dörfer und kommen mit Einheimischen in Kontakt. Ein Besuch des Rangjung Monastery und eine Schule stehen ebenso auf dem Programm.

Übernachtung in Gangtey

17. November 2024 Gangtey – Paro, 165 km (5 Std) 2.300 m

In Paro angekommen unternehmen wir am Nachmittag einen Rundgang durch Paro.

Vom Dochula-Pass aus können wir bei klarem Wetter den gesamten Himalaya sehen.

Das Kloster Lhakhang auf einem 3.566 m hohem Grat hoch über Dochula, blickt über die umliegenden Hügel und Täler. Er wurde von König Ashi Dorji Wangmo Wangchuk restauriert und erweitert.

Im Inneren von Lhakhang steht eine der schönsten lebensgroßen Statuen von Guru Padmasambhava.

Übernachtung Paro



18. November 2024 Abreise aus Bhutan Flug Paro – Kathmandu 1.356 m

Leider verlassen wir heute mit vielen unvergesslichen Eindrücken das Königreich Bhutan
DRUK AIR bringt uns von Paro wieder nach Kathmandu zurück
Flug Paro – Kathmandu (Flugzeit noch nicht bekannt)
Nach Ankunft in Kathmandu fahren wir zu unserem Hotel.
Der restliche Tag steht zur freien Verfügung
Abendessen und Übernachtung im Hotel

19. November 2024 Kathmandu – Bhaktapur

Heute besichtigen wir Bhaktapur, Eine historische, von der UNESCO geschützte, für religiöse und kulturelle Feste bekannte Stadt, die für ihre gut erhaltene mittelalterliche Architektur, traditionelle Kunsthandwerksmärkte und kulturellen Reichtümer bekannt und eine der 3 Königsstädte im Kathmandu-Tal ist.
Die Altstadt ist von Mauern umgeben und besteht aus charakteristisch schmalen Gassen, historischen Tempel, Paläste und Plätzen, die ein faszinierendes Zeugnis für die Kunst und Architektur des Mittelalters ablegen.
Der Durbar Square, Herzstück der Stadt, ist ein zentraler Ort mit königlichen Palästen
Abendessen im Hotel
Die Zimmer stehen bis zur Abreise zur Verfügung
23:30 Transfer zum Flughafen Kathmandu

20. November 2024 Abflug Kathmandu – Doha - München

Leider verlassen wir Nepal bereits wieder und fliegen mit QATAR AIRLINES über Doha nach München zurück
Kathmandu – Doha 02:15 – 05:05
Doha – München 09:05 – 13:25





HOTELS AUF UNSER RUNDREISE

- Paro Hotel Tashi Namgay Resort www.tashinamgayresort.com
Das Hotel befindet sich in einem romantischen Umfeld. Die Zimmer sind mit Flachbildfernseher, Kühlschrank und Minibar ausgestattet, kostenloses Internet wird angeboten.
- Thimphu: Pelyang Boutique Hotel www.pelyang.com
Das Hotel bietet einen komfortablen Aufenthalt; ist mit Fitnesscenter, Sauna ausgestattet, die Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, TV, Kühlschrank, Wasserkocher Safe, Bad /WC
- Phobjikha Hotel Phobjikha www.hotelphobjikha.com
Die Lodge befindet sich in atemberaubender Landschaft. Zimmer sind in harmonischer Mischung bhutanesischen Charmes / modernem Komfort eingerichtet und bieten Bad / WC und Internet.
- Trashigang Hotel Druk Dejung www.drukdeothjung.com
Das Hotel liegt mit toller Aussicht hoch über dem Tal. Zimmer sind geschmackvoll eingerichteten, sehr groß, mit großen Fenstern versehen und bieten Bad, WC, Internet ist kostenfrei verfügbar
- Mongar
(Bhutan) Wangchuk Hotel <https://www.wangchukhotel.com/wangchuk-hotel-mongar/>
Wunderbar mit Blick auf den malerisch Nadelwald gelegenes Haus. Zimmer sind komfortabel mit TV, Internet, Tee/Kaffemaschine, Safe, Minibar, Bad/WC ausgestattet. Spa befindet sich im Hotel
- Punakha Hotel Lobesa www.hotellobesa.com
Über dem idyllischen Punakha Tal gelegen bietet das Boutique-Hotel hell gestaltete Zimmer mit Balkon, Bad/WC, TV, Internet kostenfrei
- Bumthang:
(Bhutan) Hotel Yugharling <http://www.hotel.bt/hotels-in-bumthang/yugharling-resort/>
Ein schönes komfortables Hotel mit einem außerordentlich schönen Blick ins Tal und die Bergkulisse, Große Zimmer mit allem Komfort.
- Trongsa
(Bhutan) Hotel Yangkhil <http://yangkhil.bt>
Yangkhil Resort is das eleganteste Resort in Trongsa. Das Hotel ist sehr schön und ruhig gelegen; eine hervorragende Aussicht auf Trongsa Dzong und Tal, sehr schöner gepflegter Garten. Zimmer sind groß und komfortabel.
- Gangtey
(Bhutan) Hotel Dewachen <https://dewachenhotel.com/>
Sehr schön am Hang gelegen bietet das Haus einen traumhaften Ausblick, Bar, Restaurant und Spa. Die Zimmer sind geräumig eingerichtet, bietet Bad / WC, TV, Balkon, Minibar, Safe...
- Kathmandu
(Nepal) Hotel Yak & Yeti <https://www.yakandyeti.com>
Zentral gelegen, spektakuläre Architektur, Wellnessbereich, Außenpool, Garten. Komfortable schöne Zimmer mit Bad/WC, TV, Klimaanlage

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de



WEITERE INFORMATIONEN

RELIGIÖSE FESTE (TSHECHUS)

Sind religiöse Zeremonien, auf geweihtem Boden, KEINE Touristenattraktionen!

Die Tänzerinnen und Tänzer befinden sich in einem Zustand der Meditation und nehmen die Persönlichkeiten der Gottheiten an, die sie repräsentieren.

Die Tänze segnen und belehren die Zeugen.

Daher sollten sich Zuschauer respektvoll verhalten. - Nicht trinken, rauchen, laut reden oder unpassend lachen.

Fotografieren ist erlaubt, wenn Tanzraum und lokale Stimmung nicht gestört wird.

REISEANMELDUNG - UNTERLAGEN

Im Rahmen der Anmeldungen, spätestens innerhalb 2 Wochen, benötigen wir ein Foto / Scan des Reisepasses, der als Unterlage für die Visaerteilung vorliegen muß.

REISERÜCKTRITTSKOSTENVERSICHERUNG / REISKRANKENVERSICHERUNG

Den Abschluß empfehlen wir dringend, da sowohl das finanzielle Risiko eines Reiserücktritts als auch einer Erkrankung im Ausland abgesichert ist

Eine Online Buchungsmöglichkeit steht auf unserer Homepage unter [Buchung – Bestellung – Infos](#) zur Verfügung

Aufgrund der guten Preise für Jahresversicherungen, empfehlen wir den Abschluß auf ein Jahr mit automatischer Verlängerung:

- Reisekrankenversicherung (RKV)

Buchungs-Link: <https://reisekranken.signal-iduna.de/?ugv=false&advnr=4967580>

Familie mit unbegrenzt vielen Kindern 29,90 Euro jährlich für eine maximal 6-wöchige Reise, für beliebig viele Reisen pro Jahr

- Reiserücktrittskostenversicherung (RRKV)

Familien (Ehepartner / Lebenspartner und bis zu 2 Kinder)

Buchungs-Link: <https://reiseruecktritt.signal-iduna.de/?advnr=4967580>

z. B: bei Kosten von bis zu 3.000 Euro je Reise - 120 Euro jährlich für die Familie

z. B: bei Kosten von bis zu 5.000 Euro je Reise - 359 Euro jährlich für die Familie

z. B: bei Kosten von bis zu 10.000 Euro je Reise - 497 Euro jährlich für die Familie

Einzelreisender

Risiko abzusichern bis 1.500 €: 73,99 € Jahresprämie

Risiko abzusichern bis 3.000 €: 132,99 € Jahresprämie

Risiko abzusichern bis 5.000 €: 181,00 € Jahresprämie

Risiko abzusichern bis 8.000 €: 245,00 € Jahresprämie

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de



EINREISE- UND ZOLLBESTIMMUNGEN

Bhutan

Für die Einreise nach Bhutan benötigen Deutsche Staatsangehörige einen zum Zeitpunkt der Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepaß

In Bhutan ist überall strengstes Rauchverbot. Auf die Einfuhr von Zigaretten (erlaubt sind max. 1 Stange pro Person) werden hohe Zölle erhoben. Stammen die Zigaretten aus einem der Nachbarländer Nepal oder Indien, beträgt der Zoll 100%. Stammen die Zigaretten aus einem Drittland (Europa), so beträgt der Zoll 200%.

Für die Ein- und Ausfuhr von Alkohol, Parfum usw. gelten die allgemein üblichen Bedingungen, d.h. ein gewisser Eigenbedarf kann zollfrei ein- bzw. ausgeführt werden. Generell verboten ist die Ein- und Ausfuhr von Rauschgift aller Art.

Verboten ist die Ausfuhr von alten religiösen Gegenständen (Statuen, Gebetsmühlen, Reliquien)

Glocken, Donnerkeile und andere religiöse Objekte sowie neue Thangkas dürfen ausgeführt werden, wenn man eine Kaufquittung hat.

Nepal

Für die Einreise nach Nepal benötigen Deutsche Staatsangehörige einen zum Zeitpunkt der Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepaß

Ein Visum wird benötigt, ist jedoch bei Einreise als „Visa on Arrival“ gegen Zahlung einer Gebühr in Höhe von 30 USD und die Abgabe eines Paßfotos möglich.

Die Einfuhr von Fremdwährung ist unbegrenzt erlaubt, aber deklarationspflichtig.

Die Ausfuhr größerer, bei der Einreise nicht deklarierter Devisenbeträge ist strafbar.

Die Landeswährung darf nicht ein- oder ausgeführt werden.

Ein offense Wort

Wir befinden uns nicht in Europa sondern in faszinierenden Ländern des Himalaya, die sowohl kulturell, klimatisch, und von den Standards, anders sind, als wir es kennen.

Aus diesem Grund kann es, wenn auch sehr selten, nicht nur bei den Hotels sondern auch im Programmablauf zu Änderungen kommen.

Alle Flugzeiten unter Vorbehalt, Änderungen sind jederzeit möglich!

TRAVEL-SERVICE WALTER

Reichardtstrasse 1
84028 Landshut
www.tswalter.de

Tel: +49 871/2 63 43
Fax: +49 871/27 37 47
tswalter@t-online.de